

Blutige Nacht in Philadelphia: zwei Tote und neun Verletzte!

In Philadelphia ereigneten sich zwei fatale Schießereien: zwei Tote und elf Verletzte, darunter Teenager. Ermittlungen laufen.



Fairmount Park, Philadelphia, USA - In Philadelphia kam es zu einer tragischen Schießerei, bei der am späten Montagabend zwei Menschen getötet und neun weitere verletzt wurden. Die Opfer, eine Frau und ein Mann, wurden beide an ihrem Wohnort in Fairmount Park gefunden. Unter den Verletzten befinden sich auch drei Teenager, die alle in stabilem Zustand ins Krankenhaus gebracht wurden. Die genauen Hintergründe der Schießerei sind bislang unklar, und es wurden noch keine Waffen sichergestellt, berichtet **oe24**.

Die Schießerei ereignete sich während des Memorial Days, an einem Abend, an dem viele Menschen in den Park gekommen waren. Trotz der schnellen Reaktion der Polizei und des

Notdienstes gibt es noch viele unbeantwortete Fragen zu den Umständen des Vorfalls. Ersten Berichten zufolge sind alle Verletzten stabil und erhalten die notwendige medizinische Versorgung.

Zusammenhang zu weiteren Vorfällen

Bei einem weiteren Vorfall in Philadelphia am Samstagabend wurden auf der belebten South Street drei Menschen, darunter zwei Männer und eine Frau, erschossen. Insgesamt wurden elf weitere Personen verletzt, die mit Schusswunden in Krankenhäuser gebracht wurden. Laut **rheinpfalz** haben die Polizeibehörden am Tatort zwei Waffen gefunden, und es wurde berichtet, dass die Polizei auf einen der Täter schoss. Es gibt jedoch keine Bestätigung darüber, ob dieser getroffen wurde.

Der Vorfall auf der South Street fand unter ähnlichen Bedingungen wie die Schießerei im Fairmount Park statt, als viele Menschen zu den Nachtleben-Hotspots strömten. Hunderte von Zeugen waren beim ersten Vorfall anwesend, und mehrere berichteten von dramatischen Szenen, als die Schüsse fielen und Menschen in Panik zu fliehen versuchten. Der Bürgermeister von Philadelphia hat eine Untersuchung des Vorfalls angeordnet, da das Klima der Gewalt in der Stadt beunruhigende Ausmaße annimmt.

Ein Anstieg der Waffengewalt in den USA

Die Ereignisse in Philadelphia sind Teil eines alarmierenden Trends in den USA, wo in den letzten Wochen mehrere tödliche Schusswaffenangriffe registriert wurden. Laut Daten des Gun Violence Archive gab es in den Jahren 2015 bis 2025 einen signifikanten Anstieg der durch Schusswaffen verursachten Todesfälle. **Statista** dokumentiert, dass diese Problematik zunehmend in den Fokus der Öffentlichkeit und der politischen Debatten rückt.

US-Präsident Joe Biden hat in Reaktion auf die anhaltende

Waffengewalt erneute Maßnahmen zur Waffenkontrolle gefordert. Eine parteiübergreifende Gruppe von Senatoren hat sich bereits getroffen, um über mögliche Gesetze der Waffenkontrolle zu diskutieren, obwohl in der Vergangenheit viele Republikaner gegen strengere Regelungen waren.

Die Schießereien sind ein dringendes Zeichen für die Notwendigkeit einer umfassenden Diskussion über Waffengesetze in den USA, und die Bürger warten nach diesen Vorfällen auf konkrete Lösungen.

Details	
Vorfall	Schießerei
Ort	Fairmount Park, Philadelphia, USA
Verletzte	20
Quellen	• www.oe24.at • www.rheinpfalz.de • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at